



Notruf 122

Der Jahresrückblick 2015 der FF Wampersdorf

Neue Einsatzhelme sorgen für mehr Sicherheit

(Seite 14)



Verkehrsunfall

Beide Insassen werden aus dem Fahrzeug geschleudert und schwer verletzt (Seite 6)



Pensionist abgängig

Großangelegte Suchaktion nach Vermisstem mit Happy End am nächsten Morgen (Seite 8)



18. Feuerwehrfest

Ein tolles Fest mit Wohlgefühlcharakter für Jung und Alt (Seite 13)



Geschätzte Bevölkerung von Wampersdorf, liebe Freunde und Gönner unserer Feuerwehr!

Der Jahresrückblick 2015 fällt durchwegs positiv aus. Zwar gab es einige Herausforderungen zu bewältigen, darüber hinaus gibt es aber auch viel Erfreuliches zu berichten.

Mit 46 Alarmierungen kommt das Einsatzjahr 2015 annähernd auf dem Niveau des Rekordjahres 2009 zu liegen. Die Schwierigkeit besteht jedoch nicht in der bloßen Nummer der zu bewältigenden Einsätze, sondern vielmehr in der Schwere der Unglücksfälle. So gab es im Jahr 2015 zwar glücklicherweise keine größeren Brände, es kam aber zu einigen schweren Verkehrsunfällen. Besonders hervorzuheben ist jener vom 22. August, bei dem es leider zwei lebensgefährlich verletzte Fahrzeuginsassen zu beklagen gab (Seite 6).



Um bei derartigen, auch immer komplexer werdenden Ernstfällen rasche, professionelle und effiziente Hilfeleistung bieten zu können, sind vor allem zwei Dinge unerlässlich:

- 1) eine in Theorie und Praxis bestens ausgebildete Mannschaft; und
- 2) eine zeitgemäße und den aktuellen Anforderungen entsprechende Ausrüstung.

Für die Erfüllung beider Anforderungen trage ich als Feuerwehrkommandant die volle Verantwortung, kann dieser aber nur durch die Unterstützung anderer gerecht werden.

Einerseits bin ich darauf angewiesen, dass sich jeder meiner Feuerwehrmänner entsprechend aus- und weiterbildet und an den regelmäßigen Einsatzübungen teilnimmt. Nur durch ständige Vertrautheit mit Gerät und Einsatztaktik ist es möglich, in den wenigen entscheidenden Sekunden die richtigen Handlungen zu setzen.

Auf der anderen Seite bedarf es für Anschaffung, Wartung und Ersatz der Ausrüstung vor allem eines: Entsprechende finanzielle Mittel. Glücklicherweise steht die Finanzierung der FF Wampersdorf auf mehreren Säulen. Neben den Zuschüssen der Gemeinde sichern vor allem die Reinerlöse der Veranstaltungen und die Spendenfreudigkeit der Bevölkerung die finanzielle Basis der FF.

In diesem Sinne darf ich mich auch heuer wieder besonders bei Ihnen bedanken. Egal ob als Spender, als Besucher der Veranstaltungen oder als freiwilliger Helfer: Die Sicherheit, dass ich mich auf Bevölkerung und Gewerbetreibende verlassen kann, lassen mich die steigenden Herausforderungen mit Freude annehmen.

Einer der schönsten Momente 2015 war sicher die Übergabe der neuen Einsatzhelme als Ersatz für das mittlerweile stark in die Jahre gekommene Vorgängermodell (Seite 14). Damit ist die Schutzausrüstung meiner Mannschaft wieder am Stand der Technik, was nur durch Ihre Unterstützung möglich wurde. In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch nochmals bei der Leithabühne Wampersdorf für deren großzügige Spende bedanken (Seite 13). Leider steht schon die nächste notwendige Ersatzanschaffung vor der Tür, denn unser 20 Jahre altes Mannschaftstransportfahrzeug muss dringend ersetzt werden.

In diesem Sinne möchte ich Sie auch 2016 wieder um Ihre bisher so großartige Unterstützung bitten, um im Ernstfall der Bevölkerung Hilfeleistung auf höchstem Niveau zukommen lassen zu können.

Am Schluss möchte ich Ihnen noch eine kurze Vorschau auf die Veranstaltungen im Jahr 2016 geben und freue mich bereits jetzt auf Ihren Besuch:

- **Feuerwehrball:** Samstag, **16. Jänner 2016**, 20:30 Uhr im Gasthof zur Leithabrücke
Persönliche Einladung durch die Kameraden der FF Wampersdorf: Sonntag, 10. Jänner 2016
Platzreservierung: Montag, 11. Jänner und Mittwoch, 13. Jänner 2016, jeweils 19 – 20 Uhr im Feuerwehrhaus
- **Feuerwehrfest** mit Maibaum-Umschnitt und Florianifeier: **3. bis 5. Juni 2016** im Feuerwehrhaus

Im Namen der gesamten Feuerwehr Wampersdorf wünsche ich Ihnen alles Gute für das neue Jahr 2016!

HBI Knötzl Erich

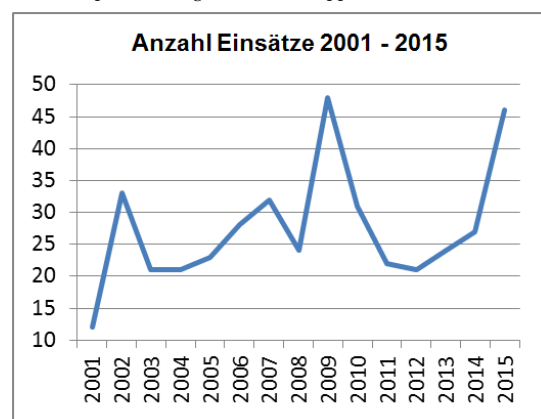
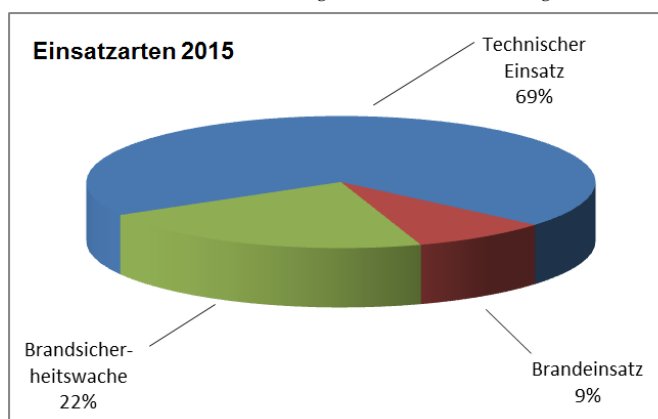
Hauptbrandinspektor Erich Knötzl



Einsätze 2015

Nr.	Art	Datum	Zeit	Einsatzgrund	Ende	Bericht siehe
1	1. TE	02.01.2015	11:49	Sturmschaden Dammstraße	13:00	
2	1. BE	02.01.2015	20:34	Flurbrand Wampersdorf > Deutsch Brodersdorf	21:30	Seite 4
3	2. BE	08.01.2015	16:28	Flurbrand Wampersdorf > Deutsch Brodersdorf	16:50	Seite 4
4	2. TE	09.01.2015	11:04	Sturmschaden Untere Hauptstraße	12:00	
5	3. TE	10.01.2015	15:11	Wasserstandskontrolle an der Leitha	15:45	
6	4. TE	10.01.2015	23:00	Wasserstandskontrolle an der Leitha	23:20	
7	1. BSW	17.01.2015	19:30	Brandsicherheitswache Ballveranstaltung	05:00	
8	2. BSW	25.01.2015	13:30	Brandsicherheitswache Kindermaskenball	18:00	
9	3. BSW	07.02.2015	19:30	Brandsicherheitswache Sportlerschnas	04:00	
10	5. TE	09.02.2015	15:50	Fahrzeugbergung L4047 > Pottendorf	17:04	Seite 4
11	4. BSW	28.02.2015	19:00	Brandsicherheitswache Theatervorstellung	23:00	
12	5. BSW	01.03.2015	16:15	Brandsicherheitswache Theatervorstellung	20:00	
13	3. BE	06.04.2015	00:52	Fahrzeugbrand	02:00	Seite 5
14	6. BSW	01.05.2015	10:00	Brandsicherheitswache Maibaumaufstellen	00:00	
15	6. TE	09.05.2015	13:35	Wasserversorgung	16:40	
16	7. BSW	05.06.2015	18:00	Brandsicherheitswache Feuerwehrfest	01:00	
17	8. BSW	06.06.2015	16:00	Brandsicherheitswache Feuerwehrfest	02:00	
18	9. BSW	07.06.2015	08:30	Brandsicherheitswache Feuerwehrfest	22:00	
19	7. TE	17.06.2015	18:15	Wasserversorgung	20:15	
20	8. TE	20.06.2015	16:30	Wasserversorgung	18:30	
21	9. TE	10.07.2015	15:30	Sturmschaden	16:00	
22	10. TE	10.07.2015	14:30	Wasserversorgung	16:30	
23	11. TE	22.07.2015	18:30	Technische Hilfeleistung	21:00	
24	12. TE	22.07.2015	19:30	Schadstoffeinsatz	20:30	
25	13. TE	29.07.2015	19:15	Fahrzeugbergung	20:15	
26	14. TE	29.07.2015	19:30	Auspumparbeiten	20:30	
27	15. TE	03.08.2015	09:30	Auspumparbeiten	11:30	
28	16. TE	03.08.2015	13:00	Auspumparbeiten	14:00	
29	17. TE	05.08.2015	19:00	Auspumparbeiten	21:00	
30	18. TE	09.08.2015	12:15	Ölspur beseitigen	12:45	
31	4. BE	09.08.2015	17:28	Flurbrand	18:00	
32	19. TE	12.08.2015	19:15	Auspumparbeiten	20:45	
33	20. TE	19.08.2015	19:00	Auspumparbeiten	20:00	
34	21. TE	22.08.2015	02:27	Verkehrsunfall	05:00	Seite 6
35	22. TE	26.08.2015	19:30	Auspumparbeiten	20:30	
36	23. TE	28.08.2015	22:23	Technische Hilfeleistung	00:30	
37	24. TE	02.09.2015	09:02	Türöffnung	10:00	
38	25. TE	02.09.2015	19:15	Auspumparbeiten	20:45	
39	26. TE	02.09.2015	19:25	Auspumparbeiten	20:45	
40	27. TE	09.09.2015	18:27	Technische Hilfeleistung	20:00	
41	28. TE	18.09.2015	14:00	Tierrettung	14:30	
42	10. BSW	03.10.2015	19:00	Brandsicherheitswache	02:00	
43	29. TE	06.10.2015	18:44	Verkehrsunfall	20:00	Seite 7
44	30. TE	20.10.2015	10:27	Fahrzeugbergung	11:30	Seite 7
45	31. TE	04.11.2015	00:07	Personensuche	02:30	Seite 8
46	32. TE	30.11.2015	08:43	Sturmschaden	09:15	

Abkürzungen: BE - Brandeinsatz, TE - Technischer Einsatz, BSW - Brandsicherheitswache, RLFA 2000 - Rüstlöschfahrzeug mit Allrad und 2.000 Liter Löschwasser, LF - Löschfahrzeug, KLF - Kleinlöschfahrzeug, MTF - Mannschaftstransportfahrzeug, AA - Abschleppachse



Flurbrand nach Holzschlägerungsarbeiten

Nur 6 Tage später erneut Alarmierung zu Flurbrand Richtung Deutsch Brodersdorf

In den Abendstunden des 2. Jänner 2015 wurde die Feuerwehr Wampersdorf zu einem Flurbrand Richtung Deutsch Brodersdorf alarmiert.

Nahezu erloschene Feuerstellen, die im Zuge von Holzschlägerungsarbeiten gezündet wurden, wurden durch starken Wind immer wieder angefacht. Der dadurch entstandene Funkenflug entzündete herumliegende Holzabfälle.

Die FF Wampersdorf sicherte zunächst die Einsatzstelle ab und bereitete eine Hochdrucklöschleitung zur Brandbekämpfung vor. Binnen weniger Minuten konnten die

Brandausbreitung verhindert und alle insgesamt vier Brandherde abgelöscht werden.

Nur 6 Tage später, am Donnerstag, dem 8. Jänner 2015, wurde die Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf erneut zu einem Flurbrand Richtung Deutsch Brodersdorf alarmiert.

Abermals wurde im Rahmen von Holzschlägerungsarbeiten ein Feuer entzündet, diesmal waren die Verantwortlichen aber noch vor Ort. Daher konnte der Einsatz ohne weitere Tätigkeit abgebrochen und wieder ins Feuerwehrhaus eingerückt werden.



Fahrzeugbergung im Schneesturm

PKW kommt aufgrund von Schneeverwehungen von der Fahrbahn ab

Am Montag, dem 9. Februar 2015 wurde die Feuerwehr Wampersdorf zu einer Fahrzeugbergung auf die L4047 in Fahrtrichtung Pottendorf alarmiert.

Aufgrund eines heftigen Schneesturmes mit teilweiser Schneeverwehung kam die Lenkerin eines roten Seat von der Fahrbahn ab. Dabei prallte das Fahrzeug seitlich gegen einen Begrenzungsstein und kam schwer beschädigt zum Stillstand.

Bei Eintreffen des Rüstlöschfahrzeuges wurde die Einsatzstelle von der bereits anwesenden Polizei abgesichert. Nach kurzer Lageerkundung und Rücksprache konnte die ebenfalls alarmierte FF Pottendorf ohne weitere Tätigkeit wieder einrücken.

In weiterer Folge wurde von der FF Wampersdorf der beschädigte Seat mittels Abschleppachse geborgen und auf einen gesicherten Abstellplatz gebracht.





Fahrzeugbrand im Gleisbereich der Pottendorfer Linie

12 Einsatzfahrzeuge an der großräumigen Suche nach dem Unfallort beteiligt

Am Montag, dem 6. April 2015 wurden die Feuerwehren Wampersdorf und Pottendorf zu einem Fahrzeugbrand auf die L4047 zwischen Wampersdorf und Pottendorf alarmiert.

Laut Erstinformation des Disponenten der Bezirksalarmzentrale Baden hatte ein Lokführer eines Güterzuges einen Fahrzeugbrand nahe der A3 Überführung im Gleisbereich der Pottendorfer Linie der ÖBB Notfallstelle gemeldet.

Da nicht ausgeschlossen werden konnte, dass der PKW auf der A3 Südostautobahn verunfallt und anschließend auf die sich darunter befindlichen Gleise der Pottendorfer Linie gestürzt war, wurden von der Rettungsleitstelle 144 auch das Notarztfahrzeug aus Eisenstadt und drei Rettungswagen alarmiert.

Die Unfallstelle war aber vorerst nicht aufzufinden und die Einsatzkräfte mussten das Gebiet entlang der Pottendorfer Linie großräumig absuchen. Erst einer Polizeistreife gelang es, den verunfallten PKW aufzufinden: Auf einem Feldweg direkt neben der Bahnstrecke. An

der Unfallstelle konnten keine Personen angetroffen werden.



Glücklicherweise konnte der befürchtete Unfallhergang auf der Südostautobahn mit anschließendem Absturz auf die Gleise der Pottendorfer Linie ausgeschlossen werden. Der Fahrzeuglenker dürfte die Herrschaft über seinen PKW auf dem Feldweg neben der Pottendorfer Linie verloren haben und in weiterer Folge in einen Graben zwischen Schienenbankett und Feldweg gefahren sein. Beim Versuch, sein Fahrzeug aus dieser Lage zu befreien, drehten die Hinterräder dermaßen durch, dass sich durch die entstandene Hitze Teile der Karosserie entzündeten. Der Brand konnte jedoch rasch mit einem Bioversallöcher abgelöscht werden.

Der Bahnverkehr der Pottendorfer Linie wurde während der Lösch- und Aufräumarbeiten für knapp eine Stunde unterbrochen und vom ÖBB Einsatzleiter gegen 2 Uhr wieder freigegeben.

Mitte: Auch die Tageszeitung „Österreich“ berichtete.



Schwerer Verkehrsunfall auf Wiener Straße

Beide Insassen werden aus dem Fahrzeug geschleudert und lebensgefährlich verletzt

In den frühen Morgenstunden des 22. August wurde die Feuerwehr Wampersdorf zu einem schweren Verkehrsunfall in die Wienerstraße alarmiert.

Aus unbekannter Ursache verlor der Lenker eines Mercedes auf der Wiener Straße aus Richtung Weigelsdorf kommend in Fahrtrichtung Wampersdorf plötzlich die Herrschaft über das Fahrzeug.

In der Folge kam der PKW links von der Fahrbahn ab, geriet in das Straßenbankett und fuhr frontal gegen einen Betonsockel eines Gartenzaunes. Durch den heftigen Anprall wurde der PKW wieder auf die Straße zurückgeschleudert, wo er schlussendlich zum Stillstand kam. Bei dem Schleudervorgang wurden der Fahrer und sein Beifahrer mit immenser Wucht aus dem Fahrzeug katalpultiert.

Um 02:27 Uhr wurde die Feuerwehr Wampersdorf über die Feuerwehr Bezirksalarmzentrale (BAZ) Baden alarmiert. Bei Eintreffen des erstankommenden Rüstlöschfahrzeuges der FF Wampersdorf bat sich den Einsatzkräften folgendes Bild: Im auf der Fahrbahn befindli-

chen, total deformierten PKW waren keine Personen eingeklemmt. Zwei männliche Personen lagen außerhalb neben dem Fahrzeug und wurden von den Rettungskräften erstversorgt. Seitens der FF wurde umgehend die Einsatzstelle abgesichert, eine Beleuchtung aufgebaut und der Brandschutz sichergestellt.

Neben zwei Rettungsfahrzeugen wurden aufgrund der Schwere der Verletzungen auch die Notarztfahrzeuge aus Baden und Eisenstadt alarmiert. Diese übernahmen sofort die weitere Versorgung der Verletzten. Die beiden Personen wurden so schwer verletzt, dass sie erst nach eineinhalb Stunden intensiver medizinischer Versorgung transportfähig waren und in Krankenhäuser abtransportiert werden konnten.

Nach Freigabe des Unfallfahrzeuges durch die Polizeieinsatzkräfte wurde der total deformierte PKW von der FF Ebreichsdorf mittels Ladekran des Wechselladefahrzeuges geborgen. Nach der Säuberung der Fahrbahn konnte der Einsatz für die FF Wampersdorf gegen 05:00 Uhr beendet werden.



Motorrad und PKW kollidieren im Kreuzungsbereich

Der Motorradfahrer erleidet schwere Verletzungen

Am 6. Oktober 2015 wurde die FF Wampersdorf zu einem schweren Motorradunfall alarmiert. Im Kreuzungsbereich Wienerstraße/Untere Hauptstraße waren ein Motorrad und ein PKW zusammengestoßen.

Bei Eintreffen der FF wurde der zu Boden geschleuderte Motorradlenker bereits von den Rettungskräften erstversorgt. Aufgrund der Schwere der Verletzungen musste das Notarztfahrzeug aus Baden nachalarmiert werden.

Umgehend wurde von der Feuerwehr Wampersdorf die Einsatzstelle abgesichert, eine Beleuchtung aufgebaut und der Brandschutz sichergestellt.

Nach Abtransport des Verletzten und Freigabe durch die Polizei wurde von der FF das beschädigte Motorrad geborgen und die Fahrbahn gereinigt, sodass der Einsatz gegen 20 Uhr beendet werden konnte.



BMW kommt von Fahrbahn ab und in Feld zum Stillstand

Bergung mittels Seilwinde durch die FF Wampersdorf

Am Dienstag, dem 20. Oktober 2015 wurde die Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf zu einer Fahrzeugbergung alarmiert.

Aus ungeklärter Ursache fuhr die Lenkerin eines BMWs auf der L4047 aus Wampersdorf kommend in Fahrtrichtung Deutsch Brodersdorf auf das Fahrbahnbankett. In der Folge kam der PKW links von der Fahrbahn ab, schlitterte nach einem Korrekturversuch quer über die Fahrbahn und kam in einem Feld zum Stillstand.

Da die Lenkerin unverletzt blieb, beschränkten sich die Maßnahmen der Feuerwehr Wampersdorf auf das Absichern der Einsatzstelle, den Aufbau eines ausreichenden Brandschutzes sowie die Fahrzeugbergung.

Der PKW wurde mittels Seilwinde des Rüstlöschfahrzeuges aus dem Feld gezogen und gesichert abgestellt. Nach Säuberung der Fahrbahn konnte der Einsatz für die FF Wampersdorf gegen 11:30 Uhr beendet werden.





Großangelegte Suchaktion nach abgängigem Pensionisten

Zum Happy End kommt es erst am nächsten Morgen

Zu einem Großaufgebot von Feuerwehr und Polizei kam es in den späten Abendstunden des 03.11. bzw. frühen Morgenstunden des 04.11.2015 in Pottendorf.

Seit den Abendstunden war ein 65-jähriger Mann aus dem Landespflegeheim abgängig. Der Mann wurde zuletzt gegen 18:30 Uhr gesehen, bei einer weiteren Kontrolle gegen 20 Uhr war der Mann nicht mehr in seinem Zimmer. Es wurde das gesamte Pflegeheim ohne Erfolg durchsucht.

Gegen 20:30 Uhr wurde die Feuerwehr Pottendorf zur Personensuche alarmiert. Da es keine Anhaltspunkte über den möglichen Aufenthaltsort des Mannes gab, erstreckte sich das Suchgebiet über das ganze Ortsgebiet. Aufgrund dessen wurden die Feuerwehren Landegg, Wampersdorf, Siegersdorf und Unterwaltersdorf mit insgesamt 69 Feuerwehrmännern nachalarmiert.



Neben den Feuerwehren mit zwei Wärmebildkameras stand auch die Polizei mit mehreren Streifen und einem Hubschrauber mit einer weiteren Wärmebildkamera im Einsatz.

Das Suchgebiet der FF Wampersdorf erstreckte sich auf das Areal des Schlossparkes, welcher von einzelnen Trupps systematisch durchsucht wurde.

Gegen 2 Uhr wurde die Personensuche erfolglos abgebrochen und eine Einsatznachbesprechung im Feuerwehrhaus Pottendorf durchgeführt.

Ein Happy End gab es erst am nächsten Morgen: Der vermisste Mann wurde im 17 km entfernten Gramatneusiedl von Passanten aufgegriffen und unterkühlt aber wohlauf auf die dortige Polizeidienststelle gebracht. Wie er nach Gramatneusiedl kam und wo er die Nacht verbrachte, bleibt ein Rätsel – er selbst kann sich nicht erinnern.



Übungen und Schulungen 2015

Nr.	Datum	Zeit	Art	Übungs-/Schulungsgegenstand	Ende	Bericht siehe
1	12.02.2015	19:00	S	Winterschulung - Einsatz im ÖBB-Gleisbereich	21:30	
2	13.03.2015	19:00	AÜ	Abschnittsfunkübung	21:00	
3	10.04.2015	18:00	AÜ	UA-Atemschutzübung	21:00	
4	05.05.2015	19:00	EÜ	Einsatzübung	21:00	Seite 9
5	01.09.2015	19:00	EÜ	Einsatzübung - Kellerbrand	21:00	
6	19.09.2015	13:30	AÜ	Atemschutzbelastungsübung	15:30	Seite 10
7	26.09.2015	14:00	EÜ	Unterabschnittsübung	17:00	Seite 10
8	17.10.2015	14:30	EÜ	Abschnittsübung	17:00	

Abkürzungen: EÜ - Einsatzübung, AÜ - Atemschutzübung, S - Schulung. Die Übungs- und Schulungsliste ist nicht vollständig.



Verkehrsunfall verursacht Waldbrand

Vielfältiges Übungsszenario im Rahmen der Monatsübung Mai

Ein beginnender Waldbrand, der durch einen Verkehrsunfall ausgelöst wurde, war das Thema der monatlichen Einsatzübung im Mai am Dienstag, dem 05.05.2015.

Neben dem Absichern der Einsatzstelle sowie des Unfallfahrzeuges, welches in gefährlicher Schräglage hän-

gen blieb, wurden zeitgleich eine Löschleitung sowie der hydraulische Rettungssatz für die Menschenrettung vorbereitet.

Nachdem der Waldbrand mittels Hochdruckrohr abgelöscht war, konnte eine Personenrettung aus dem Unfallfahrzeug durchgeführt werden.



Atemschutz-Belastungsübung in Ebreichsdorf

Im Futtersilo des Lagerhauses muss eine Atemschutzstrecke absolviert werden

Das Tragen des schweren Atemschutzes stellt für den Atemschutzgeräteträger immer eine besonders hohe körperliche Belastung dar.

Um dieser zusätzlichen Belastung gewachsen zu sein, ist es wichtig, dass jeder Atemschutzgeräteträger über eine entsprechende körperliche Fitness verfügt, welche regelmäßig bei verpflichtenden medizinischen Tauglichkeitsuntersuchungen zu überprüfen ist.

Am Samstag, dem 19. September 2015 nahm die Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf daher an der Atemschutz-Belastungsübung des Abschnittes Ebreichsdorf teil, welche im Raiffeisen Lagerhaus Ebreichsdorf durchgeführt wurde.

Dabei galt es, im Futtersilo eine spezielle Atemschutzstrecke – teils unter Belastung durch Zusatzgewichte in Form von Druckschläuchen – zu absolvieren.



Unterabschnitts-Abschlussübung in Landegg

Am Gelände der Firma Landegger wird der Ernstfall geprobt

Am Samstag, dem 26.09.2015 fand eine Übung des Unterabschnittes 2 am Gelände der Firma Landegger in Landegg statt.

Übungsannahme war der Vollbrand einer Lagerhalle mit Fokus auf Menschenrettung unter schwerem Atemschutz, das Herstellen einer ausreichenden Wasserversorgung, das Schützen angrenzender Objekte, sowie das Führen einer Einsatzleitstelle und eines Atemschutzsammelplatzes.

Seitens der Feuerwehr Wampersdorf wurde der Atemschutztrupp des RLFA2000 zur Menschenrettung abgestellt. In weiterer Folge begab sich das Rüstlöschfahrzeug in eine Seitenstraße hinter dem Übungsobjekt und über-

nahm mit dem Wasserwerfer den Schutz angrenzender Objekte.

Die Mannschaft des LF brachte die Tragkraftspritze am nahegelegenen Ufer der Leitha in Stellung. Aufgrund des niedrigen Wasserpegels der Leitha wurde ein Schwimmsauger eingesetzt. Anschließend wurde eine Versorgungsleitung aufgebaut sowie der Atemschutzsammelplatz errichtet.

Nach einer Stunde konnte seitens der Übungsleitung „Brand aus“ gegeben werden. Im Anschluss gab es eine ausführliche Übungsbesprechung. Im Rahmen der Diskussion wurden Verbesserungspotentiale aufgezeigt und Lösungsansätze erarbeitet.



Veranstaltungen 2015

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Bericht siehe
09.01.2015	19:00 - 22:00	Mitgliederversammlung	Gasthof zur Leithabrücke	Seite 11
17.01.2015	20:30 - 05:00	Feuerwehrball	Gasthof zur Leithabrücke	Seite 12
05.06. - 07.06.2015	-	Feuerwehrfest	Feuerwehrhaus	Seite 13
12.06.2015	-	Übergabe neue Einsatzhelme	Feuerwehrhaus	Seite 14
22.08.2015	14:00 - 16:00	Ferienspiel	Sportplatz	
10.10.2015	09:00 - 16:00	Feuerlöscher-Überprüfung	Feuerwehrhaus	

Die ordentliche Mitgliederversammlung tagte

Neben dem Feuerwehrkommandant das zweite gesetzliche Organ einer Feuerwehr

Am Freitag, dem 9. Jänner 2015 fand die 139. Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf im Gasthof zur Leithabrücke statt.

Zu Beginn der Mitgliederversammlung begrüßte Feuerwehrkommandant HBI Erich Knötzl die anwesenden Feuerwehrkameraden und Ehrendienstgradträger. Außerdem konnten Bürgermeister Ing. Thomas Sabbata-Valteiner, GGR und Ortsvorsteher Ludwig Tuschek, GGR Richard Lanmüller sowie GR Franz Pöschl begrüßt werden.

Danach gaben Kommandant Erich Knötzl und sein Stellvertreter Bernhard Leitgeb einen ausführlichen Jahresrückblick auf die Feuerwehrtätigkeiten im Jahr 2014 sowie einen Ausblick auf 2015.

Im Rahmen seines Berichtes konnte Kdt. HBI Knötzl folgende Kameraden befördern:

- zum Oberfeuerwehrmann: Wilhelm Zich jun.
- zum Hauptfeuerwehrmann: Michael Lenz
- zum Löschmeister: Franz Hauser
- zum Oberlöschmeister: Jürgen Höller
- zum Hauptlöschmeister: Rudolf Lanmüller

Im Anschluss berichtete Verwalter Christian Sustr in seinem Finanzbericht über das Gesamtergebnis des Kalenderjahres 2014.

Nach den Berichten der einzelnen Fachchargen und Sachbearbeiter übergab HBI Knötzl das Wort an Bürgermeister Sabbata-Valteiner. Dieser bedankte sich namens der Marktgemeinde Pottendorf für die Tätigkeiten der Feuerwehr Wampersdorf und sicherte auch weiterhin die finanzielle Unterstützung zu.

Mit einem „Gut Wehr“ schloss Kommandant HBI Erich Knötzl die 139. Mitgliederversammlung.



Wampersdorf tanzt Walzer

Der Feuerwehrball war auch 2015 wieder ein Highlight der Ballsaison

Am Samstag, dem 17. Jänner 2015, fand der traditionelle Ball der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf im Veranstaltungssaal des Gasthofes zur Leithabrücke statt.

Um 20:30 Uhr begann der Eröffnungstanz mit der Besonderheit, dass neben den Jungfeuerwehrmännern mit ihren Tanzpartnerinnen auch eine zweite Gruppe an der Eröffnung des Balles mitwirkte. Diese bestand aus ausgewählten Tanzpaaren der Eröffnungskomitees vergangener Jahre.

Das Publikum war begeistert von der tollen Darbietung des Eröffnungstanzes, welcher auch 2015 wieder unter der Leitung von Julia Hallbauer und Doris Schweinzer einstudiert wurde.

In seiner Eröffnungsrede begrüßte Kommandant Erich Knötzl die erschienenen Ehren- und Festgäste aus den Bereichen Politik, Wirtschaft, Feuerwehr und Rettungswesen – unter ihnen Feuerwehrkurat Mag. Wilfried Wallner und Bgm. Ing. Thomas Sabbata-Valteiner.

Mit den Worten „Alles tanzt Walzer“ eröffnete Knötzl den Feuerwehrball 2015. Dieser Aufforderung wurde Folge geleistet und so wurde bei guter Stimmung sehr viel getanzt und gefeiert. Mit ein Grund für die tolle Atmosphäre war sicher auch die Musik von der Band „Die Stritzis“.

Wie jedes Jahr durften natürlich auch 2015 eine Versteigerung, Juxbasar-Lose sowie die große Verlosung nicht fehlen. Der Hauptpreis war ein Gutschein vom Gasthof zur Leithabrücke im Wert von 250 Euro.



Impressum und Offenlegung nach §§ 24 und 25 MedienG

Medieninhaber und Herausgeber:	Freiwillige Feuerwehr Wampersdorf
Verlags- und Herstellungsort:	Obere Hauptstraße 2, 2485 Wampersdorf; Eigenverlag
Vertretungsbefugter Kommandant:	Erich Knötzl
Layout und Grafik:	Ing. Mag. Jürgen Höller
Texte:	Christian Blüml, Ing. Mag. Jürgen Höller, Erich Knötzl
Fotos:	Christian Blüml, Thomas Lenger
Erscheinungsdatum:	Jänner 2016; erscheint 1x jährlich sowie fallweise
Grundlegende Richtung:	Schriftlicher Jahresrückblick der Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf im Jahr 2015 sowie Ausblick auf Veranstaltungen im Jahr 2016

Ein Fest mit Wohlgefühlcharakter für Jung und Alt

Kindernachmittag, Frühschoppen und Maibaumumschneiden runden Festbetrieb ab

Vom Freitag, dem 5. bis Sonntag, dem 7. Juni 2015 fand das 18. Feuerwehrfest der Feuerwehr Wampersdorf am Areal des Feuerwehrhauses statt.

Pünktlich um 20 Uhr eröffnete Bürgermeister Ing. Thomas Sabbata-Valteiner am Freitag das Fest. Kommandant HBI Erich Knötzl konnte viele Ehren- und Festgäste aus den Bereichen Feuerwehr, Politik und Wirtschaft begrüßen. Danach verbrachte man bei guter Stimmung einen gemütlichen Abend für Jung und Alt.

Der Samstag war zuerst den kleinen Besuchern gewidmet. Zum Kindernachmittag war die Feuerwehr Pottendorf mit ihrer Teleskopmastbühne gekommen. Wie schon im Vorjahr wurde ein Kistenkletterbewerb organisiert, welcher bei unseren kleinen Besuchern großen Anklang fand. Auch das Zielspritzen war wieder ein sehr beliebter Fixpunkt am Kindernachmittag.

Am Abend gab es dann neben den Standardspeisen auch gegrillte und gebackene Hühnerleber mit Dip-Saucen. Ein weiteres Highlight auf der heurigen Speisekarte war der „FF Bacon Cheeseburger“.

Am Sonntag begann um 8:00 Uhr der offizielle Festakt. Nach der Kranzniederlegung beim Kriegerdenkmal fand um 8:30 Uhr die Heilige Messe im Feuerwehrhaus statt. Nach der Messe wurden die neuen Einsatzhelme von Diakon Alfred Ofner gesegnet.

Kommandant Erich Knötzl führte in seiner Rede im Anschluss aus, dass die Einsatzgerätschaften der Feuerwehr immer komplexer werden und dafür gut ausgebildetes Feuerwehrpersonal benötigt wird. Nach 25 Jahren war es nötig, die bisherigen Feuerwehrhelme gegen neue, den heutigen Standards entsprechende Vollschalenhelme auszutauschen. Der Reinerlös des 18. Feuerwehrfestes werde hierfür verwendet.

Bgm. Ing. Sabbata-Valteiner bedankte sich in seinen Worten über die ständige Einsatzbereitschaft der Feuerwehren.

Eine Abordnung der Leithabühne Wampersdorf übergab HBI Erich Knötzl einen Scheck in Höhe von 2.000 Euro, dieser Betrag wird ebenfalls für die Finanzierung der neuen Einsatzhelme verwendet.

Im Anschluss wurde zum Frühschoppen mit dem Musikverein Ebreichsdorf geladen. Bei Kaffee und Kuchen wurde der Nachmittag verbracht.

Am Abend wurde der Maibaum umgeschnitten, was traditionell den Abschluss des Feuerwehrfestes darstellt. Mit der großen Verlosung, bei welcher es viele wertvolle Preise - unter anderem auch den Maibaum - zu gewinnen gab, endete das 18. Feuerwehrfest.

Danke an alle Unterstützer, Helfer und Gäste, ohne die ein derartiges Fest nicht umzusetzen wäre!





Neue Einsatzhelme für die Mannschaft

Die Vollschalenhelme Gallet F1 XF der Firma MSA Auer sorgen für mehr Sicherheit

Nach einer ausführlichen Testphase entschied sich die FF Wampersdorf für den Ersatz der alten Helme durch das Modell „Gallet F1 XF“ von MSA Auer. Das ausschlaggebende Kriterium war die im Vergleich zur Konkurrenz bestehende bessere Kompatibilität mit anderen, bereits vorhandenen Ausrüstungsgegenständen.

Der neue Einsatzhelm der Feuerwehr Wampersdorf punktet nicht nur mit einem integrierten LED Lichtmodul und trägerfreundlichen Anpassungsmöglichkeiten, sondern auch mit seiner kraftvollen Form. Neben einem fixierbaren Vollvisier verfügt er auch über eine individu-

ell einstellbare Augenschutzbrille. Die hochtemperaturbeständigen Visiere schützen die Augen und das Gesicht sicher vor Hitze, Partikeln und flüssigen Chemikalien. In Abstimmung mit der Einsatzbekleidung hält der Nackenschutz den Rücken frei und Reflexstreifen sowie die Signalfarbe erhöhen die Sichtbarkeit bei schlechten Sichtverhältnissen.

Mit diesem Ankauf ist den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf ein zuverlässiger Schutz sowohl vor thermischen, als auch vor mechanischen Einwirkungen garantiert.



Anlässe 2015

von oben links: 30er Richard Lanmüller; 50er Hubert Schiefer; 50er Erich Knötzl; 50er Wolfgang Wlzek; 80er Ludwig Knötzl; 40jähriges Ehrenzeichen für Anton Winkler, Ernst Enderlin, Rudolf Blüml, Josef Blüml und Josef Eder



Sehr geehrte Bevölkerung von Wampersdorf!

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf mit einem Mannschaftsstand von 53 aktiven Feuerwehrmitgliedern und 20 Feuerwehrmitgliedern in Reserve möchten Sie als unterstützendes Mitglied anwerben.

Wir möchten das Zusammengehörigkeitsgefühl zwischen der Bevölkerung und der Feuerwehr fördern und verstärken. Durch Ihren Beitrag ist es uns möglich, die Einsatzbereitschaft bestmöglich aufrechtzuerhalten. Dies kommt im Ernstfall wieder der Bevölkerung – also auch Ihnen – zugute.

Wir erlauben uns daher, Sie um finanzielle Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf durch Überweisung eines Beitrags zu ersuchen.

Der Beitrag beträgt pro Jahr 15 € für Private bzw. 22 € für Gewerbetreibende. Mit der erstmaligen Einzahlung werden Sie in unsere Liste unterstützender Mitglieder aufgenommen und alljährlich angeschrieben.

Die Kontodaten der Freiwilligen Feuerwehr Wampersdorf lauten:

- Empfänger: FF Wampersdorf, Obere Hauptstraße 2, 2485 Wampersdorf
- Verwendungszweck: Mitgliedsbeitrag 2016
- IBAN: AT37 3204 5000 0521 1487, BIC: RLNWATWWBAD
- Bankinstitut: Raiffeisenbank Region Baden

AT  RB REGION BADEN EGEN MBH
BANKSTELLE POTTENDORF ZAHLUNGSANWEISUNG

EmpfängerIn Name/Firma	FF WAMPERSDORF		
IBAN EmpfängerIn	AT37 3204 5000 0521 1487		
BIC (SWIFT-Code) der Empfängerbank	Ein BIC ist verpflichtend anzugeben, wenn die IBAN EmpfängerIn ungleich AT beginnt	EUR	Betrag
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz			
Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet			
IBAN KontoinhaberIn/AuftraggeberIn			
KontoinhaberIn Name/Firma			
Unterschrift Zeichnungsberechtigter			006
			30+

Bei Bedarf stellen wir Ihnen auch gerne weitere Erlagscheine zur Verfügung. In diesem Fall kontaktieren Sie bitte Kommandant Erich Knötzl unter der Telefonnummer 0676 570 04 57+

In der Hoffnung, ein neues unterstützendes Mitglied gewonnen zu haben, verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen



Kommandant HBI Erich Knötzl
im Namen der FF Wampersdorf

DIE FREIWILLIGE FEUERWEHR WAMPERSDORF
LÄDT ZUM TRADITIONELLEN

FEUERWEHR BALL

IM GASTHOF ZUR LEITHABRÜCKE IN WAMPERSDORF



SAMSTAG, DEN
16. JÄNNER 2016

BEGINN: 20:30 UHR

EINTRITT: € 8,-

MUSIK: **DIE
STRITZIS**

ERÖFFNUNGSTANZ - JUXBASAR - VERLOSUNG

PLATZRESERVIERUNGSMÖGLICHKEITEN:

*MONTAG 11. JÄNNER & MITTWOCH 13. JÄNNER 2016, JEWEILS VON 19.00 – 20.00 UHR
IM FEUERWEHRHAUS (OBERE HAUPTSTR. 2) DER FEUERWEHR WAMPERSDORF.*

AUF IHREN BESUCH FREUT SICH IHRE FEUERWEHR WAMPERSDORF

www.ffwampersdorf.at